

V-Team M gegen Lgarien

Achtelfinale
legt Auswahl
dschan mit 1:3

kämpferischen deut-
byballerinnen haben
Gruppenspiel bei der
rgien und Aserbaid-
ren. Die Mannschaft
strainer Felix Kos-
ste sich gestern in Ba-
riffsstarken Co-Gast-
rbaidschan mit 1:3
25, 18:25, 18:25) ge-
eben. Damit wurde
Einzug ins Viertelfi-
rpass.

Fünfte von 2015 be-
un morgen als Drit-
pe A im Achtelfinale
ien zu tun. Nur als
eger hätte sich
d direkt für die Run-
acht Teams qualifi-
r der Endrunde aus-
Minimalziel für die
s Deutschen Volley-
ndes (DVV) ist das
e.

ti vertraute diesmal
Spielführerin Maren
ie Jennifer Geerties
riff), Denise Hanke
uisa Lippmann (Dia-
ff), Marie Schölzel
k) und Libera Lenka
in Stotterstart wie
wechselhaften 3:1 ge-
n leisteten sich die
diesmal nicht.

y Co. spielten hoch-
t und setzten den
ten-24. mit mutigen
n unter Druck. Der
in verdientes 16:11.
die beiden Spitz-
angreiferinnen Nata-
dowa und Polima Ra-
t bläss blieben, spiel-
n wieder stark auf
die Deutschen zum
ersten Durchgangs.
ichte es nicht.

idigung – recher iert Job

beleidigung der Spie-
ner Energie Cottbus
r“. „Das ist respekt-
ieler in der Liga ist
r“, sagte er. Zudem
precher in der Halb-
ch Schiedsrichterent-
in kommentiert.
mit Respekt und mit
it von BAK nichts zu
s: Wollitz nach dem
Mit dem achten Sieg
piel führt der Ex-Bun-
de Regionalliga Nord-
erliner sind Zehnter.



Besonderes Outfit: Der neue OZ-Golftour-Sieger Christian Wißotzki trug passend zu seinem großen Tag Schlips auf dem Platz.

FOTOS: FRANK SÖLLNER

Mit Schlips und Schlagkraft: Wißotzki gewinnt OZ-Golftour

32-jähriger Wittenbecker verteidigt Führung am Finaltag / Nicole Pietzke nach Krimi bei Damen vorn / Dänisches Top-Talent sorgt für Furore / Viel Lob für Serie

Von Alexander Loew

Kaschow. Es war ein modischer Gag – passend zu seinem großen Tag: Christian Wißotzki (32), der Spitzenspieler vom Ostseegolfclub Wittenbeck, trat mit Schlips, Hemd und Cardigan beim Finale der OZ-Golftour im Golfpark Strelasund in Kaschow bei Grimmen an. Und verteidigte im traditionellen Outfit von Golfern aus den 1920ern beim letzten von insgesamt drei Turnieren der Serie seine Führung. „Mir war einfach danach. Neulich hat das ein Profi bei den British Open gemacht und als Führender beim letzten Turnier der OZ-Golftour abzuschlagen, ist ja auch etwas Besonderes“, begründete der gelernte Sportkaufmann seine Kleidungswahl, die für viel Aufmerksamkeit unter den 70 Spielern beim Tour-Abschluss sorgte.

In modisch-modernen Golfsachen setzte sich derweil Nicole Pietzke bei den Damen durch. Die 34-jährige Bankkauffrau siegte in einem Herzschlagfinale. Quasi mit den letzten Schlägen und einem



Der Tour-Sieg
hat einen
enorm hohen
Stellenwert.

Nicole Pietzke,
Golfpark Strelasund

überzeugenden Tageserfolg entriess sie Helke Förster noch die Führung, die die Wittenbeckerin mit dem Tour-Auftakt in Warnemünde Anfang Juni übernommen hatte. Die so knapp Geschlagene nahm es sportlich: „Nicole hat das mit einer bärenstarken Leistung heute verdient“, sagte Helke Förster. Und die Mannschaftsführerin der Strelasund-Damen jubelte: „Der Tour-Sieg in einem so starken Teilnehmerfeld hat für mich einen enormen Stellenwert.“

Diese Einschätzung teilt Christian Wißotzki auch als mehrfacher Herren-Landesmeister: „Um eine Tour zu gewinnen, muss man eben eine ganze Saison über konstante Leistungen bringen.“ Am Finaltag reichte ihm ein zweiter Platz und eine Runde von 75 Schlägen (3 über Par), um seine Führung zu verteidigen. Den Tagessieg sicherte sich das dänische Top-Talent Andreas Lörup mit einem Ergebnis von 2 unter Par. Der 21-Jährige von Winstongolf, der vor zwei Wochen auf

seinem Heimatplatz nahe Schwesow auch souverän Landesmeister geworden war, hatte bei den beiden ersten Tour-Turnieren allerdings nicht abgeschlagen, weshalb er in der Gesamtwertung nicht mehr um die Top-Plätze mitspielte.

Die Tour-Medaillenränge sicherten sich somit bei den Herren der erst 16-jährige Dominik Antrich (Wittenbeck) und der Ribnitzer Christoph Dreyer, der für den Golfpark Strelasund spielt. Bei den Da-



Dänisches Top-Talent: Andreas Lörup spielt für Winstongolf und holte den Tagessieg beim OZ-Tourfinale.

men wurde Katrin Dubbert (Teschow) hinter Nicole Pietzke und Helke Förster Dritte. In der gemeinsamen Nettowertung (hier werden die Resultate in Bezug auf das Handicap der Spieler gerechnet) gewann Frank Holmök (GC Tessin).

Rüdiger Born, Präsident des Golfverbandes MV, zeigte sich beeindruckt: „Es ist schon stark, welches sportliche Niveau die OZ-Tour im dritten Jahr erreicht hat. Teilweise war das ein Feld wie bei der Landesmeisterschaft“, schätzte der Fachmann ein. Das Besondere an der OZ-Serie, die in diesem Jahr neben Kaschow und Warnemünde in Serahn halt machte, ist aber, dass auch ganz normale Spieler an der Seite der Cracks ins Rennen gehen.

Auch Wirtschaftsminister Harry Glawe (CDU), der die Siegerehrung vornahm, lobte: Die OZ-Tour hat enorme Strahlkraft für den Golf-sport. Das ist gut, weil Golf ein wichtiger Wirtschaftsfaktor in MV ist.“

Christian Wißotzki darf sich als Gesamtsieger nun so wie Nicole Pietzke auf eine von Arosa gesponserte Flusskreuzfahrt auf der Seine freuen. Hemd, Krawatte und Cardigan sind da ja schon mal ein ganz passendes Outfit.

Video: QR-Code scannen oder www.ostsee-zeitung.de/golf anklicken.

Gesamtsieger und Golf-Asse

200 Teilnehmer starteten bei der OZ-Golftour, hier die Besten der Gesamtwertung:
Brutto, Herren: 1. Christian Wißotzki, 2. Dominik Antrich (beide Wittenbeck), 3. Christoph Dreyer (Strelasund), 4. Matthias Wißotzki (Wittenbeck), 5. Falk Schurich (Strelasund), 6. Frank Holmök (Tessin)

Damen: 1. Nicole Pietzke (Strelasund), 2. Helke Förster (Wittenbeck), 3. Katrin Dubbert, 4. Sybille Edelberg (beide Teschow), 5. Anne Marie Allerup

(Mecklenburg-Strelitz), 6. Sandra Bretsch (Strelasund)
Netto: 1. Frank Holmök, 2. Michael Berger (Serahn), 3. Simone Zabel (Meckl.-Strelitz)

Für besondere Leistungen im Landesgolf wurden auch die OZ-Golf-Asse verliehen.

Preisträger: Sport: Senioren-Landesauswahl von MV
Wirtschaft: Winstongolf

Engagement: Wittenbeck für das Projekt Golf und Natur
Alle Ergebnisse: www.ostsee-zeitung.de/golf



Sieger und Platzierte der OZ-Golftour vor dem Clubhaus des Golfparks Strelasund.

THW-Kr Klubführ ist ratlo

Kiel. Die Krise beim ball-Rekordmeister THW hinterlässt in der Vereinigung tiefe Ratlosigkeit. Es sprach gar nichts davon, wie wir so schlecht in die starten“, sagte Manager Storm in einem Interview des N sehtens am Sonntagabend.

Den Kielern war an der in der Champions League polnischen Meister VfL eine Lektion erteilt worden. 21:32 verlor der VfL in der Champions-League-Serie ein erschütterndes. Es war bereits die zweite Niederlage im zweiten Spiel der Saison.

In der Bundesliga schied Schleswig-Holsteiner von der ersten Liga in sechs Niederlagen in sechs Spielen. Es ist die schlechteste Saison seit 1990. Die Verantwortlichen greifen um Rat. „Es fällt einer schwer, um Rat zu fragen“, meint Trainer Alfred Glaser. Die Situation ist nicht zur Disposition. Der Zusammenstoß mit dem VfL sieht der Manager anders.

Wölber trumpft Wittstock

Wittstock. Seine derzeitige Form stellt die Deutsche Speedway-Meisterschaft Kevin Wölber auf dem Kopf. In der ersten Runde für Frieden und schaffte in Wittstock. Der Crivitzer lieferte eine kühne Leistung, die ihm die Chance für das deutsche Team in der Maximalwertung gab. In der zweiten Runde reichte das für Platz vier. Sieger Dänemark.

Im kommenden Jahr wird Wölber erneut in der ersten Liga starten. „Ich habe mein Team Open unterschrieben. Und der Aufstieg, dabei muss ich mir helfen“, sagte er. Er habe sich taktisch nach England umgesehen, auch in der deutschen Liga, werde ich in der ersten Liga wieder zu sehen sein.

SPORT KOMPAKT

Eintracht Frankfurt's To
Alexander Meier muss e-
rechten Fuß operiert we-
fällt weiter auf unbestim-
aus. Ursprünglich wollte
34-Jährige im Oktober
Mannschaftstraining ein-
Trauer um Stefan Mix:
ball-Schiedsrichter, der
Spiele in der 3. Liga gek-
ist am Sonntag im Alter
Jahren bei einem Verkehr-
ums Leben gekommen.
Der spanische Erstligis
real hat sich nach sechs
von Trainer Fran Escobé
Neuer Coach ist Javi Cal-
Österreichs scheitende
Nationaltrainer Marcel K-
wird das Auswahlteam
Mal betreuen. Bei den S-
Oktobre gegen Serbien